

Harry Potter - Im Körper des Feindes

Harry x Draco FF ABGESCHLOSSEN!

Von -Loki-

Kapitel 14: Ein Vater kommt selten allein....

winke winke

reinstürm

schnell Chapy 14 vorbeibring

verschwindet

kommt wieder

Ach ja, vielen dank an: Dary, GothicTaiyo, teufelchen_netty, Mione89, Kikyo-san, Tamaryn12, Uups?!, Vina, Najina1 und funny akina...

besondere Grüße an Kizu-chan, tsusuki und Jinx_Potter *feste knuddel*

hechel

So muss jetzt wieder. Viel Spass mit Chapy 14...

draco entdeckt

Warte auf mich!!!

hinterher renn

14. Ein Vater kommt selten allein...

"Vater, bitte!" quengelte ich und stampfte mit meinem Fuß auf...

Zugegeben, das war nicht gerade Malfoylike, doch das interessierte mich in diesem Moment herzlich wenig.

"Da fahr ich nicht mit. Willst du mich umbringen?" meckerte Lucius Malfoy und schaute mich mit einem bösen Blick an.

"Wenn das so einfach gehen würde..."

nuschelte ich in meinen nichtvorhandenen Bart und blickte zur Silver Star.

"Was hast du gesagt?"

"Nix... Habe mit mir selbst geredet."

"Ah ja."

"Verdammt, jetzt komm mit." Brummte ich und zog meinen ‚Vater‘ ohne Vorwarnung hinterher.

Immer näher kamen wir die Silver Star.

Ich konnte schon die Schreie der Menschen hören, das Rauschen der Achterbahn, wenn sie über die Schienen ratterte...

Gibt es einen schöneren und süßeren Ton???

...also mir fällt da keiner ein...

Mit schnellen Schritten betrat ich den Silver Star-Komplex und schleifte mein Anhängsel mit, vorbei Monitoren und Spielkonsolen eine Treppe hinauf.
"Vater, ich will in die erste Reihe!" rief ich durch die drängelnde Menge und stellte mich an.
Lucius allerdings stöhnte genervt.
"Tut es nicht auch eine Reihe weiter hinten?"
Sollte ich darüber überlegen???
"Nö." War meine schlichte Antwort und mein ‚Vater‘ rollte mit den Augen.
"Du bist eine Nervensäge."
Ich? Immer!!!
"Weiß ich." Grinste ich und blickte Lucius verschmitzt an.
Irgendwie wurde mir der Kerl sympathisch... nicht das ich ihn mögen würde... aber sympathisch...
Plötzlich drängten sich zwei Jugendliche vor und schupsten mich zur Seite. Doch bevor ich meine Schimpftirade beginnen konnte, packte mein Begleiter die beiden an der Schulter und hielt sie eisern fest.
"Habt ihr kein Benehmen?" sagte Lucius so kalt, dass selbst mir Angst und Bange wurde... als ob ich jemals Angst haben würde.... HILFE???
"He, Alter. Das geht dich ein Scheißdreck an." Meinte einer der Jugendlichen nervös und blickte sich hilfeschend zu seinem Freund um. Doch dieser blickte Lucius nur schreckensbleich an(was ich verstand) und zog seinen Freund an der Schulter zum Ende der Schlange.
"Entschuldigen Sie, wir freuen uns halt nur hier zu sein." Lächelte der Typ, was misslang und eher einer Fratze glich.
Lucius schnaubte.
"Verpisst euch. Aber flott."
Hallo???. Ein Malfoy nimmt solch vulgäres Wort in den Mund???. Ich musste wohl noch so einiges über dies Familie Malfoy lernen...
Zu sehr in Gedanken vertieft merkte ich erst durch ein sanftes Stupsen an der Schulter, dass wir and er Reihe waren.
"He, träumst du, Draco?"
"Hm? Ne, war nur in Gedanken."
"Also dann kannst du ja einsteigen... aber von mir aus können wir auch die anderen Leute vorlassen und verschwinden aus diesem Gebäude." Murrte Lucius und schaute mich FAST flehend an.
Er hatte doch nicht etwa Schiss, oder???
"Angst?" fragte ich scheinheilig und sah ihn gespielt entsetzt an.
"Pah, denkste." Gab er von Besten und stieg vor mir ein, ich dicht hinten dran.
Fröhlich und mit wedelnden Beinen zog ich die Sicherung zu mir runter blickte nach draußen.
Ich erinnerte mich an einen Satz von Dudley, den er von sich gab, als er aus dem Europapark zurück kam.
,Das Gefühl nach dieser Fahrt ist besser als Sex.'
...dann würde ich heute endlich mal erfahren, wie ES sich ungefähr anfühlt... irgendwie war es mir peinlich noch Jungfrau zu sein... wo wir gerade bei diesen Thema waren... woher wusste das Malfoy???
...Malfoy... wie es ihm wohl ging???. Hoffentlich ärgern meine Verwandten ihn nicht zu sehr...
HALT Harry... STOP...

Seit wann machte ich mir Sorgen um die Arroganz pur??? Von mir aus könnte er von sämtlichen Krankheiten befahlen sein... das wäre mir so etwas von wurscht...
Erst jetzt merkte ich, wie die Silver Star langsam hochfuhr und dadurch einen wunderschönen Blick auf den gesamten Park freigab.
Schnell schaute ich zu Lucius.... und musste kichern. Denn der hielt die Augen geschlossen und flüsterte etwas, das sich so anhörte wie:
"Oh, bei Slytherin, worauf habe ich mich hier eingelassen?"
oder
"Der Junge hat sie nicht mehr alle."
Ich grinste hinterhältig....
"Vater, hast du etwa Höhenangst?"
Lucius öffnete entsetzt die Augen, nur um sie darauf wieder zu schließen.
"Na toll, jetzt hast du es bemerkt..."
"Ist doch egal." Was es eigentlich nicht war, aber ich musste ihn ja nicht weiter quälen....
Obwohl meine innere Domina geradezu danach lechzte. Ich ignorierte sie gekonnt... sie konnte auch andere fertig machen... zum Beispiel Lucius Malfoy in jüngerer Form....
Ich sollte mich doch wieder auf die Achterbahn konzentrieren, denn sie würde gleich in Steilflug senkrecht nach unten gehen.
"Vater, mach die Augen auf." Schrie ich noch, als es dann auch nach unten ging.
Schnell streckte ich die Arme in die Höhe und kreischte aus Leibeskräften... während von meinem Nachbarn die ganze Zeit ein:
"Scheiße!!! Scheiße!!! ICH WILL HIER RAUS!
Kam...
Lusche!!! Und so etwas nannte sich Todesser... da würde selbst ich einen besseren abgeben...
Kaum war der Steilflug wieder zu Ende, ging es auch wieder mit vollem Karacho nach oben, nur um wieder nach unten zu sausen.
Nach einer halben Minute war es auch schon wieder vorbei und ich stieg mit einem fetten Grinsen, was mich nicht mehr so schnell verlassen würde, aus....
Im Gegensatz zu meinem Begleiter, dessen Haare wirr um den Kopf hingen und ein fast grünes Gesicht umrahmten.
"Nie wieder!" kam es von Lucius würgend und er zog mich lächelndes Ungeheuer... Böser Harry... hinter sich her, während ich mir vorstellte, dass ich unbedingt mit jemanden schlafen sollte...denn dieses Gefühl war einfach berauschend und...erregend... doch mit wem????
Ein gewisser Slytherin in meinem Körper tauchte vor meinen Augen auf, doch ich schüttelte nur angewidert mit dem Kopf... so nötig habe ich es auch wieder nicht (XD denkste^^)..
Wieder bemerkte ich nur am Rande, wie Lucius mich aus dem Park schleifte und zu der Portschlüsselstelle zog.
Ohne eines Kommentars packten wir beide den Portschlüssel und landeten im ,Tropfenden Kessel'

In Malfoy Manor wieder angekommen, hatte sich auch wieder Lucius beruhigt und sah mich durchdringend an.
"Also so schnell wird solch ein Vater-Sohn-Tag nicht mehr durchgeführt." Seufzte er und lächelte mich milde an.
"Ok. Meinte ich und lächelte zurück. "Hat aber Spaß gemacht."

"Ich glaube, wir beide haben verschiedene Meinungen zum Thema Spaß."

Ich nickte... Wie wahr...

"So, dann geh jetzt duschen und zieh dir etwas Angemessenes für ein Diner an. Wir sind nämlich noch bei einem Freund eingeladen."

"Bei wem?" fragte ich neugierig.

"Das wirst du schon sehen." Grinste Lucius und ein amüsiertes Glitzern trat in seine Augen.

Ich zuckte nur mit den Schultern und tat wie mir geheißen.

Nach zehn Minuten sprang ich aus der Dusche und wühlte im Kleiderschrank herum.

Toll, bei so einer großen Auswahl an Klamotten kann ich mich nicht entscheiden...

Schwarzes oder Grünes Hemd??? Schwarze Stoff- oder Lederhose??? Schlichter schwarzer Umhang oder doch mit silbernen Fäden durchzogen...

Na wenigsten war die Wahl der Boxershorts leicht... ebenso der Socken... einfach schwarz.

Letztendlich resignierend nahm ich die schwarze Lederhose, das grüne Hemd und den einfachen schwarzen Umhang und betrachtete mich dann im Spiegel... so konnte ich mich sehen lassen... doch die Haare... vielleicht sollte ich mal dieses Gel ausprobieren...

Gedacht, getan. Eilig schmierte ich mir das Zeug in meine Haare und kämmte es streng nach hinten.

Ährghs... Diese Frisur war ja mal typisch Malfoy...

Malfoy... Gedankenverloren starrte ich mein Spiegelbild an... fuhr langsam mit der Hand die Augenbrauen entlang, über die Nase hinunter zu den Lippen, die sich samtig anfühlten... samtig... wie es den wäre, wenn ich-

Plötzlich klackerte etwas an meinem Fenster und ich blickte erschrocken zu dem Störenfried.

"Hedwig!" rief ich erfreut und öffnete das Fenster, durch welches meine Schneeeule flog, sich auf meiner Schulter breit machte und an meinem Ohr knabberte.

"Du erkennst mich wohl."

Hedwig sah mich mit wissenden Augen an und streckte mir ihr Bein entgegen.

Ein Brief.... ein Brief??? Wer schickte mir Briefe und wusste wo ich war???

Schnell löste ich das Pergament von Hedwigs Beinchen und öffnete es.

Erstaunt riss ich die grauen Sturmböen auf und begann zu lesen:

So Potter,

da ich noch etwas gut bei dir habe, schließlich hast nur du an dieser Situation Schuld, verlange ich auf der Stelle von dir, dass du mich aus dieser Hölle auf Erden herausholst und mich nach Malfoy Manor bringst.

Hast du mich verstanden???

Ich werde noch irre hier!!!

Hörst du Potter???

Dazu bin ich noch krank. Krank! Ich! Ein Malfoy!!!

Also beweg deinen Arsch hierher und rette mich...

Sonst, das schwöre ich bei meinem hoheitlichen Namen, tue ich diesem Körper irgendetwas an!!!! Und das meine ich ernst.

Also los.... Bist ja immer noch nicht da!!!!

Dein leidender und im Sterben liegender Draco Malfoy

Prinz von Slytherin und attraktivster Junge Hogwarts

Mein Mund klappte auf und wieder zu.

Wie konnte es diese Schlange wagen, mich zu bedrohen....

Wütend zerknüddelte ich den Brief, nur um im gleich wieder zu glätten und noch mal zu lesen...

Aber vielleicht war es doch ernst... Wer wusste das schon. Er konnte ja mit einer Lungenentzündung oder einem Schädeltrauma im Bett liegen und dahinsiechen...

Ne, wohl eher hatte er einen Pickel mitten im Gesicht entdeckt und schiebt jetzt Panik.

Ich stöhnte.

Das wäre doch so typisch für diesen verweichlichten Schulprinzen...

Außerdem, was bildete sich der ein??? Prinz von Slytherin und attraktivster Junge Hogwarts...

Der und schön...

Ok, seine blasse Haut lud ein zum Streicheln... die Lippen waren verführerisch kirschrot.... die grauen Augen ließen einen schwärmen... aber sonst.... war nichts besonderes an ihm... ich hatte schon hübscheres gesehen.... auch wenn mir so spontan niemand einfällt...

Leise klopfte es an der Tür. Erschrocken steckte ich den Brief in meinem Umhang und rief ein:

"Herein."

Langsam wurde die Türe geöffnet und eine ganz in rot gekleidete Narzissa Malfoy betrat mein Zimmer.

Liebevoll lächelte sie mich an und meinte:

"Du siehst gut aus."

Verlegen senkte ich den Kopf.

"Du aber auch, Mutter." Sie lächelte nervös, während sie auf dem Bett Platz nahm und mit ihrer Hand auf der Stelle neben sich schlug.

"Setz dich zu mir."

Ich nickte.

"Was gibt es Mutter? Vater und ich wollten doch jemanden besuchen."

"Das hat sich jetzt erledigt."

Verwirrt blickte ich sie an.

"Wieso?"

"Nun, die Person ist hier."

"Oh." Konnte ich darauf nur antworten und starrte gebannt meine Finger an.

"Hör zu." Sagte Narzissa fest und hob meinen Kopf, um mir in die Augen zu schauen.

"Egal was jetzt auf dich zu kommt und wie du dich entscheiden wirst.... Ich hab dich lieb."

W-was war das jetzt???

Mit gerunzelter Stirn erwiderte ich ihren Blick und fasste nach ihrer Hand.

Auch wenn ich nicht wusste was hier vor ging, war mir bewusst, dass Narzissa ihre Aussage ernst meinte.

"Ich... ich hab dich auch lieb." sprach ich. Und das tat ich wirklich.

Sie lächelte mich noch an und zog mich hinter sich her.

"Dann ab in den Empfangssaal."

Vor der Tür des Empfangssaals atmete ich noch mal tief ein und aus und betrat nach Narzissa den Raum.

Schnell ließ ich meinen Blick umherwandern... und entdeckte einen für mich fremden Mann...

So dachte ich... bis ich die leicht rötlichen Augen erkannte.

Entsetzt blieb ich angewurzelt stehen und schaute panisch auf Narzissa, die ihre Hand sanft aber bestimmend auf meine Schulter legte.

"Ruhig, Harry." Sagte sie zärtlich und drehte mich zu sich, um mir in die Augen zu schauen.

Ich sollte ruhig bleiben??? Wie den? Schließlich saß Voldiman nicht mal zwei Meter von mir entfernt.

Und... moment... hatte ich richtig gehört....Harry?

"W-was?" fassungslos starrte ich mein Gegenüber an. "Wieso Harry?"

Plötzlich lachte eine tiefe, dennoch nicht unangenehme Stimme belustigt auf.

"Weil du nun mal Harry bist."

Ich wirbelte herum.

Voldemort schaute mich nun mit strahlend blauen Augen an und ein amüsiertes Lächeln erhellte sein Gesicht.

"Vielleicht solltest du dich setzen?!" Redete er weiter und fuhr sich mit der Hand durch die braunen Haare.

Schweigend nahm ich auf einem schwarzen Ledersesselplatz und starrte meinen Feind Nr.1 lauernd an.

Doch innerlich war ich viel zu verwirrt.

Woher wusste Onkel Voldi wer ich war?

War ich so schlecht in Draco Malfoy mimen?

Würde ich jetzt sterben?

Was bekam ich als letzte Mahlzeit?

Außerdem... wieso sah Voldie so jung aus?

"Ich sehe, dass du durcheinander bist." Begann Voldemort nach etlichen geschwiegenen Minuten.

Ach. Echt. Darauf wäre ich nie gekommen.

Ich nickte.

"Sollte ich vielleicht damit anfangen, woher ich die Informationen des Körpertauschs habe?"

Wieder ein Nicken.

"Nun, er müsste gleich kommen."

Hä, wer?

Doch bevor ich die Frage stellen konnte, öffnete sich die Tür und kein anderer als die Fledermaus höchstpersönlich trat mit einem fetten Grinsen ein.

"Snape?" krächzte ich und blickte meinen Tränkeprofessor verständnislos an.

"Aber ja. Glaubst du wirklich, er würde mich verraten?" klärte mich Voldemort auf, während ich weiter den Giftmischer bestaunte.

"Ein Doppelspion."

"Genau, Potter. Wie schnell sie heute wieder im Denken sind." Gluckste der Professor und setzte sich neben Lucius auf das Sofa.

Ich warf ihm einen giftigen Blick hinterher und richtete dann wieder meine Aufmerksamkeit auf das jüngere Abbild der Schlange namens Voldemort.

"Und weiter? Wollen sie mich jetzt töten?"

"Aber nicht im geringsten, Mr. Potter." Lächelte Tom Riddle alias Dunkle Lord mich an und stand von seinem Platz auf.

"Das einzige, was ich will, ist, dass sie sich aus dem Krieg heraushalten. Denn ich denke nicht, dass sie sich mir anschließen würden."

Ich? In einem Todesserumhang... Ok, sah vielleicht furchteinflössend und cool aus,

aber... ich hatte doch kein Interesse daran, Menschen ein wenig zu quälen... obwohl es einige verdienten... wo wir schon wieder bei dem Thema wären...

Ich schüttelte mit dem Kopf.

"Nein, ein Todesser kommt nicht in Frage." Murmelte ich und dachte weiter nach.

Aus dem Krieg raushalten... ehrlich gesagt, hatte ich noch nie Bock darauf gehabt in diesem Krieg eine der Hauptrollen zu spielen... Doch konnte ich so einfach Dumbledore, die Weasleys und die ganze Zaubererwelt enttäuschen? Doch was war mit mir? Konnte ich mein Leben nicht selbst in die Hand nehmen? Selber mein Schicksal entscheiden? Musste sich mein Leben nach der Prophezeiung richten?

Ich war verwirrt... Mal wieder...

"Kann... kann ich mich erst in ein paar Tagen entscheiden?"

"Aber natürlich. Schließlich ist dies eine schwerwiegende Entscheidung." Kam es plötzlich von meinem linken Ohr. Ich zuckte zusammen und starrte auf Voldemort, der neben meinem Sessel kniete.

Ich lächelte dankbar und schaute mich nach Lucius und Narzissa um.

"Ihr wusstet es die ganze Zeit?"

Lucius räusperte sich.

"Ich schon, doch Narzissa erfuhr es erst später."

"Hier habt mich die ganze Zeit belogen?" flüsterte ich und bemerkte, wie meine Augen begannen zu brennen.

"Nein, Ja, aber es war nötig. Außerdem du weißt, was ich in deinem Zimmer gesagt habe, oder Harry?"

Ich nickte leicht.

"Es war ernst gemeint." Fuhr Narzissa fort.

...ich glaubte ihr... warum wusste ich selber nicht genau.

"Das nächste Problem wird wohl sein, wie wir die Seelen von Harry und Draco wieder in den richtigen Körper zurückkriegeln."

"Nun, ich hätte eine Idee!" Snape wurde von mir unterbrochen.

"Oh shit." Meckerte ich und schlug mir gegen die Stirn. "Draco."

Narzissa sprang auf.

"Was ist mit ihm? Der müsste doch bei deinen Verwandten sein."

"Ja schon." Nuschelte ich verlegen und zog den Brief aus dem Umhang, welchen ich Narzissa gab.

Dracos Mutter wurde bleich.

"Wir müssen ihn holen. Jetzt."

Lucius sah seine Frau verärgert an.

"Warum das denn? Ein bisschen Arbeit schadet ihm nicht... Schließlich hast du ihn immer so verwöhnt."

"Ich? Wer hat denn-"

"RUHE." Hallte plötzlich ein leicht genervte Stimme durch den Raum und alle drehten sich erschrocken zum Dunkeln Lord um.

"Schon besser." seufzte er und wandte sich an mich. "Was schreibt er?"

"Er meint, er wäre krank, was ich für totalen Blödsinn halte."

"Auch wenn es so wäre. Du und Severus holt ihn jetzt daraus."

Wie bitte? Ich??? Mit meinem Feind Nr.2???

"Und wie?"

"Hast du nicht schon mit dem fahrenden Ritter Bekanntschaft gemacht?" grinste mich Tom Riddle fies an und verließ den Empfangssaal.

Schmollend nahm ich meinen Tränkeprofessor in Augenschein, der anscheinend

genauso begeistert von dieser Kooperation schien wie ich und zischte:
"Dann los. Retten wir den kleinen bösen Malfoy."

WERBUNG: Lest von Jinx_Potter "Das kalte Herz" Da spielen Draco und ich die Hauptrollen^^ Ich find die Ff geil^^
Ciao, eure Le-chan